

09.08.2017 – Nr. 18

ADAC Junior Cup powered by KTM reist mit der MotoGP nach Österreich



- **Sechstes Saisonrennen auf dem Red Bull Ring in Spielberg**
- **Aaron Schäfer und David Brian Hart gleichauf an der Spitze**
- **Max Schmidt ist erster Verfolger**

München/Spielberg. Nur wenige Tage nach einem der zahlreichen Highlights in dieser Saison, reisen die Nachwuchspiloten des ADAC Junior Cup powered by KTM direkt mit der Motorrad-Weltmeisterschaft mit zur fünften von sechs Veranstaltungen 2017 an diesem Wochenende (11. bis 13. August) auf dem Red Bull Ring in Österreich. Dabei bestreiten die Fahrer ein Rennen, bevor es Ende September zum großen Finale ins niederländische Assen geht.

Das Rennwochenende beginnt am Freitag um 16:45 Uhr mit einem Freien Training. In den 30 Minuten können sich die 34 jungen Talente des ADAC Junior Cup powered by KTM an den außergewöhnlichen 4,318 Kilometer langen Kurs gewöhnen, bevor um 18:05 Uhr das erste Qualifying ansteht. Das zweite Zeittraining wird am Samstag um 17:35 Uhr gefahren und entscheidet über die Startaufstellung des Rennens, das wiederum am Sonntag um 16:25 Uhr über eine Distanz von 13 Runden gestartet wird.

Dabei steigt die Spannung, denn nach den ersten fünf Läufen der Saison liegen die drei Spitzenpiloten nahezu punktgleich vorn. Aaron Schäfer (15, Schorndorf-Buhlbronn) konnte das Rennen vor wenigen Tagen in Brünn für sich entscheiden und hat nun 90 Punkte auf seinem Konto. Der Förderpilot der ADAC Stiftung Sport freut sich bereits auf die nächste Runde.

„An diesem Wochenende gibt es garantiert noch mehr Windschattenschlachten, die Strecke ist toll und ich kann es kaum erwarten“, erklärt Schäfer. „Dazu wird es extrem spannend zwischen uns Führenden. Ich werde so früh wie möglich an der Strecke ankommen und sie mir anschauen. Ich mag das Layout sehr und kann es kaum erwarten, dass es direkt weitergeht.“

Brian David Hart (14, ESP) hat nach seinem zweiten Platz in der Tschechischen Republik ebenso 90 Zähler und berichtet von seiner Vorbereitung: „Bevor ich an einer Strecke anreise, schaue ich mir immer Videos an und versuche dort dann das Maximum herauszuholen. Für mich ist der Red Bull Ring eine weitere neue Strecke und ich bin schon sehr gespannt darauf. Ich werde versuchen, alles zu geben und das Rennen dort zu gewinnen.“

Der erste Verfolger der beiden Spitzenreiter ist Max Schmidt (14, Wuppertal), der in Brünn als Dritter ins Ziel kam. „Im vergangenen Jahr war ich schon zur MotoGP in Spielberg vor Ort, aber ich habe nur zugeschaut. Dabei konnte ich mir bei den anderen Fahrern des ADAC Junior Cup powered by KTM schon ein bisschen die Linie ansehen, aber ich selbst bin noch nicht dort gefahren. Ich denke, dass ich auf dem Red Bull Ring aber genauso gut mithalten kann, denn mein Niveau ist nun wie das von Aaron und David. Das wird eine heftige Windschattenschlacht, denn die Strecke bietet zahlreiche Geraden und harte Anbremspunkte“, sagt der 14-Jährige.

Pressekontakt

ADAC Junior Cup powered by KTM

Maria Pohlmann, Tel.: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/junior-cup

www.adac.de/motorsport

